

# Grundlagenpapier der Konferenz der Dienstleistenden für Menschen mit Unterstützungsbedarf der Kantone SG und AI

Dieses Grundlagenpapier wurde anlässlich der Konferenz der Dienstleistenden vom 5. November 2024 genehmigt.

## Selbstverständnis

Die Konferenz ist ein Verbund der strategischen und operativen Führungsebenen der Dienstleistenden für Menschen mit Unterstützungsbedarf der Kantone SG und AI. In ihrer Arbeit richtet sie den Fokus auf übergeordnete, branchenstrategische Themen, die gute Rahmenbedingungen für die Dienstleistenden zum Ziel haben. Ihre Aufgabe ist es, allen Leistungsbereichen (Wohnen, unterstützte Arbeit (TSmL), unterstützte Tagesgestaltung (TSoL), IV und ev. neue Dienstleistungen) gerecht zu werden. INSOS SG-AI und die Trägerschaften treten gegenüber dem Kanton SG als repräsentative Interessenvertretung der Dienstleistenden für Menschen mit Unterstützungsbedarf mit *einer* Stimme auf.

## Idee und Zielsetzung

- ◆ Der Kanton SG anerkennt die Dienstleistenden als Leistungsvereinbarungspartner bei der Umsetzung ihrer Aufgaben im Behindertenwesen.
- ◆ Es findet ein regelmässiger Dialog im Rahmen des bereits etablierten Gefässes (INSOS mit DI) statt. Die Träger mandatieren aus ihren Reihen die Person/en für das Gespräch.
- ◆ Der Dialog dient dazu, zeitgemässe Rahmenbedingungen sicherzustellen und zukunftsorientierten Leitideen zu erarbeiten. Er ist von einem partnerschaftlichen Umgang auf Augenhöhe geprägt, zu dem auch ein frühzeitiger Einbezug der Konferenz gehört.
- ◆ Der Dialog ist institutionalisiert und findet einmal jährlich statt.
- ◆ Mit den Kantonsratsmitgliedern des Kantons SG findet ebenfalls ein regelmässiger Austausch statt.

## Prozess

- ◆ Eine Vorbereitungsgruppe bereitet die mindestens einmal jährlich stattfindende Veranstaltung für die Konferenz und die Zusammenkunft mit der Regierung vor. Diese Vorbereitungsgruppe setzt sich paritätisch aus Präsidien der Trägerschaften und Vorstandsmitgliedern von INSOS SG-AI zusammen (je 2-4 Personen).
- ◆ Nach den Sitzungen werden die Mitglieder der Konferenz über die Ergebnisse informiert.
- ◆ Im Rahmen der Veranstaltungen für die Konferenz werden die Anliegen und Bedürfnisse der Dienstleistenden abgeholt und dann der Regierung vorgelegt, damit sie an der Zusammenkunft besprochen werden können.
- ◆ Die Einladung zu den Veranstaltungen für die Konferenz erfolgt durch die Geschäftsstelle von INSOS SG-AI im Auftrag der Vorbereitungsgruppe.
- ◆ An der Zusammenkunft mit der Regierung nimmt/nehmen eine Delegation der Vorbereitungsgruppe und/oder mandatierte Trägerschaftsdelegierte teil. Von Seiten der Regierung nimmt idealerweise die Vorsteherin des Departements des Inneren mit ihrem Stab teil. Bei Bedarf können andere Departemente miteinbezogen werden.
- ◆ Die Vorbereitungsgruppe übernimmt weitere Aufgaben im Bereich der politischen Interessenvertretung wie beispielsweise Aufbau einer Interessengruppe des Kantonsrats.

Die Zusammenarbeit mit dem Kanton SG erfolgt damit auf zwei Ebenen:

- ◆ Auf der politischen/branchenstrategische Ebene gibt es die Zusammenkunft mit der Regierung plus einen jährlichen Austausch mit den Kantonsratsmitgliedern.
- ◆ Auf der operativen/branchenstrategischen Ebene arbeitet der Vorstand von INSOS SG-AI mit dem Amt für Soziales gemäss Zusammenarbeitsvereinbarung zusammen.

## **Themen / Agenda** (Stand Mai 2024)

### **"Subjektorientierung" und die neuen Ansprüche**

- ◆ Gesetzesrevision (BehG) und Übergang zum neuen Gesetz: Angebotsbeschreibung und Finanzierung (Vorhalteleistungen, Übergangsfinanzierung)
- ◆ Gesellschaftliche Einbettung der Themen und soziales Umfeld

### **Rahmenbedingungen**

- ◆ Höchstansätze (innerhalb der letzten 10 Jahre nicht korrigiert / für verschiedene Organisationen schwierig)
- ◆ Teuerung (an den Kanton gebunden / korrespondiert nicht mit dem Markt, z.B. Energiekosten, Material, Umsatz, z.T. Löhne)
- ◆ Thema Teilzeit (Finanzierung der Arbeitsplätze im TS-Bereich: Platz versus Pensum), Vorhalteleistungen
- ◆ Fehlanreize (Platzorientierung, nicht bezahlter Leerstand für die Durchlässigkeit der Angebote, Schwankungsfond, "Gewinnverwendung", Auslastungsquote)
- ◆ Fachkräftemangel
- ◆ Personalentwicklung (z.B. Lohnentwicklung)

### **Wording**

- ◆ Aufhebung der separierenden Begrifflichkeit und Finanzierung von "ambulant" und "stationär" hin zu durchlässigen Angeboten

Thomas Rüegg, Präsident Stiftung Balm, Rapperswil-Jona

Marco Dörig, Präsident INSOS SG-AI und Geschäftsleiter HPV Rorschach

mit Arbeitsgruppe:

- Ramona Giarraputo, Vorstand INSOS SG-AI und Geschäftsleiterin Förderraum
- Beni Heeb, Präsident RHYBOOT
- Jenny Heeb, Vorstand INSOS SG-AI und Mitglied der Geschäftsleitung SGHV
- Regula Schmid, Präsidentin Förderraum
- Felicitas Leibundgut, Geschäftsleiterin INSOS SG-AI

**Kontakt:** [info@insos-sg-ai.ch](mailto:info@insos-sg-ai.ch)